



# Informationsblatt der Gemeinde Alesheim

Nr. 01/2012 vom 08. März 2012

## Heute lesen Sie:

1. Einladung zu den Frühjahrs-Bürgerversammlungen
  2. Breitbanderschließung
  3. Beratung einer Straßenausbaubeitragssatzung
  4. Generalversammlung der FFW Alesheim
  5. Generalversammlung der FFW Trommetsheim
  6. Zweijährige Pachtverlängerung Kehr-/Seeteile
  7. Theatergruppe Alesheim
  8. Obst- und Gartenbauverein Alesheim - Obstbaumschnitt
  9. Reinigungskraft Gemeindekanzlei Alesheim
  10. Deponiewärter Erdaushub- und Bauschuttdeponie
  11. Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen
- Veranstaltungshinweise/Termine

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

spät – aber dafür mit Nachdruck - hat sich der Winter in den ersten beiden Februarwochen bemerkbar gemacht. Nahezu ganz Europa ächzte unter der grimmigen Kälte und den in manchen Regionen enormen Schneemassen. Entschädigt wurden wir durch sonnige Tage nach Lichtmess und herrliches Spiegeleis auf den überfluteten Altmühlwiesen, wie wir es seit Jahren nicht mehr erlebt haben. Nach den trüben Weihnachts- und Januartagen endlich die Gelegenheit für Alt und Jung, sich an der frischen Luft auszutoben.

Der Gemeinderat ist derzeit mit den Haushaltsberatungen für das Jahr 2012 befasst. Wie bereits aus den vergangenen Jahren gewohnt, gilt es, eine Vielzahl notwendiger und wünschenswerter Maßnahmen mit den nur in begrenztem Umfang zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln in Deckung zu bringen.

Sorge bereitet vor allem die demographische Entwicklung, die - seit längerem bekannt - zwischenzeitlich deutliche Spuren in unseren Dörfern hinterlässt. Der Rückgang der Geburtenzahlen in den vergangenen Jahren ist teilweise dramatisch und erfordert Überlegungen zum künftigen Fortbestand unserer Kindergärten und der Grundschule. Eine Reduzierung des Angebotes in diesem Bereich würde allerdings einen zusätzlichen Standortnachteil nach sich ziehen.

Der Gemeinderat wird alles in seiner Macht stehende tun, um den Fortbestand dieser wichtigen Infrastruktureinrichtungen sicher zu stellen.

Der Erhalt unseres gewohnten Dorflebens und der Einrichtungen vor Ort wird zukünftig wieder stärker von der Beteiligung und Eigeninitiative möglichst vieler Bürger/innen abhängig werden. Dies betrifft den gesellschaftlichen Bereich der Vereine und Organisationen, für deren Fortbestand die Bereitschaft von Menschen zur Mitarbeit und Übernahme von Führungsämtern notwendig ist. Gleiches gilt auch für den Erhalt und die Pflege unserer Kulturlandschaft und der öffentlichen Gebäude, die wohl nur unter dem Einsatz von Eigenleistungen aus der Bevölkerung in gewohntem Umfang aufrecht erhalten werden können.

Es sollte uns in Zeiten relativen Wohlstandes doch möglich sein, die von früheren Generationen geschaffenen Werte (Kindergärten, Schulhäuser, u. a.) zu erhalten und ggf. an die heutigen Lebensverhältnisse anzupassen.

Deshalb meine Bitte an Sie: Machen Sie mit – bringen Sie sich ein - helfen Sie unsere Dörfer lebendig und lebenswert zu erhalten. Sie werden sehen, gemeinsam ist Vieles möglich und verschafft dabei auch noch Befriedigung.

Alesheim, im März 2012

Manfred Schuster  
1. Bürgermeister

## **1. Einladung zu den Frühjahrs-Bürgerversammlungen**

Wie alljährlich, finden in den nächsten Wochen die gemeindlichen Frühjahrs-Bürgerversammlungen statt. Dort werde ich Sie über die Entwicklung der gemeindlichen Einrichtungen im abgelaufenen Jahr informieren, außerdem werden die geplanten Vorhaben des Jahres 2012 vorgestellt.

Die Veranstaltungen sollen auch breiten Raum für Ihre Wünsche, Anregungen und Kritik sowie zur Diskussion über zukünftige gemeindliche Entwicklungen bieten.

Einladung ergeht zu folgenden Terminen:

Samstag, 24.03.2012	Trommetsheim, Altes Schulhaus, Beginn 20:00 Uhr
Donnerstag, 29.03.2012	Störzelbach, Dorfgemeinschaftshaus, Beginn 19:30 Uhr
Freitag, 30.03.2012	Alesheim, Gasthaus Conrad, Beginn 20:00 Uhr
Samstag, 31.03.2012	Wachenhofen, Gasthaus Auernheimer, Beginn 20:00 Uhr

## **2. Breitbanderschließung**

Gerade noch rechtzeitig vor dem Jahreswechsel wurde - mit fast halbjähriger Verspätung - das neue Breitbandnetz durch die Firma RiesSoft in Betrieb genommen.

Restarbeiten für den Anschluss von Störzelbach stehen noch aus, diese werden unmittelbar nach der witterungsbedingten Winterpause nachgeholt.

Der erste Internetanschluss über das neue Glasfasernetz wurde für die Finanzagentur Stöhr in Trommetsheim eingerichtet. Auf dem Bild freuen sich (von rechts) Betriebsinhaber Marco Stöhr, EDV-Spezialist Wolfgang Beil sowie der Geschäftsführer der Firma RiesSoft, Herr Hertle, über den gelungenen Erstanchluss.



Kunden anderer Telefonanbieter können die jetzt möglichen schnelleren Verbindungen derzeit noch nicht nutzen, da noch keine entsprechenden Verträge mit der RiesSoft geschlossen wurden.

Die Entscheidung hierüber liegt im Ermessen der jeweiligen Telekommunikationsunternehmen und kann von der Gemeinde nicht beeinflusst werden. Die Deutsche Telekom wurde mittels eines Schreibens aufgefordert, die nunmehr vorhandenen schnellen Datenleitungen anzumieten.

Bei Fragen zu Ihrem Anschluss bzw. der zukünftigen Vertragsgestaltung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma RiesSoft GmbH in Nördlingen. Unter der Telefonnummer 09081/2183-010 stehen Ihnen dort Ansprechpartner zur Verfügung.

## **3. Beratung einer Straßenausbaubeitragssatzung**

Das Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen, als kommunale Rechtsaufsichtsbehörde, fordert in letzter Zeit verstärkt die zwingende Einführung einer Straßenausbaubeitragssatzung, um der gesetzlichen Bestimmung des Art. 62 der Gemeindeordnung gerecht zu werden. Das Landratsamt weist weiter darauf hin, dass die Gemeinden nach Art. 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für die Verbesserung oder Erneuerung von Ortsstraßen Beiträge erheben sollen. Der Begriff „soll“ hat nach der Rechtsprechung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs grundsätzlich verbindlichen Charakter. Das heißt, die Gemeinden sind grundsätzlich zur Beitragserhebung verpflichtet.

In der Sitzung des Gemeinderates Alesheim vom 30.01.2012 hat deshalb Geschäftsstellenleiter Peter Knoll von der Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal nähere Einzelheiten einer möglichen Ausbaubeitragssatzung erläutert. Die Gemeinde Alesheim ist derzeit lediglich im Besitz einer Erschließungsbeitragssatzung, wonach die Anlieger an Erschließungsstraßen einen Anteil von 90 % für die erstmalige Herstellung der Erschließungsanlagen zu tragen haben.

Im Straßenausbaubeitragsrecht hingegen sind Beiträge für die Erneuerung oder Verbesserung vorhandener Ortsstraßen zu erheben. Die Beteiligung der Anlieger ist bei diesen Straßenausbaubeiträgen davon abhängig, wie hoch das Verkehrsaufkommen an der jeweiligen Ortsstraße ist. Die Beteiligungssätze der Anlieger können hier zwischen 30 % und 80 % schwanken. Das Muster einer Straßenausbaubeitragsatzung differenziert nach drei Straßenkategorien mit unterschiedlichen Verkehrsfunktionen, nämlich nach

- Hauptverkehrsstraßen und Ortsdurchfahrten mit 30 %,
- Haupterschließungsstraßen mit 50 % und
- Anliegerstraßen mit 80 % Anteil für die Anlieger.

Eine Erneuerung der Ortsstraße liegt dann vor, wenn die Anlage nach Abnutzung im Wesentlichen entsprechend dem Ausbauzustand wiederhergestellt wird, den sie unmittelbar nach der ersten oder einer etwaigen weiteren Herstellung hatte. Als „Faustregel“ gilt hier ein Zeitraum von ca. 25 Jahren. Hingegen sind Aufwendungen für den laufenden Unterhalt sowie für Instandsetzungen kein beitragsfähiger Aufwand. Hierfür können keine Beiträge erhoben werden.

Herr Knoll hat in seinen Ausführungen in der Gemeinderatssitzung noch auf Besonderheiten hinsichtlich der Behandlung von „Eckgrundstücken“, „Gewerbegrundstücken“, „Außenbereichsgrundstücken“ und einer Tiefenbegrenzung bei „übergroßen Grundstücken“ hingewiesen.

Weitere Informationen hierzu erfolgen in den Bürgerversammlungen im Herbst 2012.

#### **4. Generalversammlung der FFW Alesheim**

Drei Ehrungen für 25-jährige aktive Mitgliedschaft standen im Mittelpunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung der FFW Alesheim am 04. Februar 2012 im Gasthaus Conrad.



Kreisbrandinspektor Seibold, Vorstand und 2. Bürgermeister Reutelhuber und Kommandant Meister nahmen die Ehrungen vor, dankten den Jubilaren

Roland Linsenmeier,  
Bernd Strobel und  
Karl Reutelhuber

für ihren langjährigen Einsatz und überreichten ihnen das Ehrenzeichen in Silber sowie ein Geschenk der Gemeinde.

#### **5. Generalversammlung der FFW Trommetsheim**

Anlässlich der Generalversammlung am 04. Februar 2012 wurden neben den üblichen Regularien die Kameraden

Helmut Klaus,  
Gerhard Schuster,  
Siegfried Strauß,  
Manfred Wenderlein  
und Ludwig Wieser

für ihre 40-jährige aktive Mitgliedschaft bei der FFW Trommetsheim mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet.



Stv. Landrat Robert Westphal, Kreisbrandrat Werner Kastner und Kreisbrandmeister Steffen Krach waren aus diesem Anlass zum Kellerwirt Reißig gekommen, um zusammen mit Vorstand Karl Näpflein, den Kommandanten Martin Schleich und Martin Goppelt sowie 1. Bürgermeister Schuster die Ehrungen vorzunehmen.

Für seine 25-jährige Zugehörigkeit zur Wehr wurde zudem Erwin Eckert das Ehrenzeichen in Silber verliehen.

## **6. Zweijährige Pachtverlängerung Kehr-/Seeteile**

Der fünfjährige Vergabezeitraum für die Trommetsheimer Kehr- und Seeteile ist zum 30.09.2011 abgelaufen.

Aufgrund der derzeit noch unklaren zukünftigen landwirtschaftlichen Fördervoraussetzungen wurden die bisher geltenden Richtlinien auf Antrag der Bewirtschafter um zwei Jahre verlängert. Eine Neuvergabe der Kehr-/Seeteile zum jetzigen Zeitpunkt hätte in voraussichtlich allen Fällen den Verlust der bisherigen Altförderung zur Folge, da eine Neuantragstellung erst wieder in zwei Jahren möglich sein soll.

In Absprache mit den Bewirtschaftern und dem BBV-Obmann Gerhard Schuster wurde daher eine Verlängerung der bestehenden Pachtverträge zu unveränderten Konditionen um zwei Jahre, bis zum 30.09.2013 vereinbart.

Der Gemeinderat hat dieser Regelung in seiner Sitzung am 24.02.2012 zugestimmt.

## **7. Theatergruppe Alesheim**

An zwei Wochenenden im Februar begeisterte die Theatergruppe ihr Publikum im Gasthaus Conrad mit dem Dreiakter "Auf Opa ist Verlass" und diversen Werbeeinlagen.



Die Aktiven freuten sich über die vielen Besucher.

Nach der Aufklärung von mehr als turbulenten Zwischenfällen und Verwechslungen hieß es in dem Stück am Schluss schließlich mit Recht: "Auf Opa ist Verlass."

Zu der Theatergruppe gesellten sich in diesem Jahr erfreulicherweise einige „Jungschauspieler“. Alle zusammen haben mit dem lustigen, kurzweiligen Theaterabend die Lachmuskeln der Besucher strapaziert und diese aufs Beste unterhalten.

## **8. Obst- und Gartenbauverein Alesheim – Obstbaumschnitt**

Eine Gruppe von Aktiven des OGV und Alesheimer Gemeinderäten/in fand sich am Samstag, den 25.02.2012 am Alesheimer Weiher ein, um Pflegearbeiten an den dort vorhandenen Obstbaumbeständen vorzunehmen.

Unter fachlicher Anleitung von Michael Dörner aus Wachenhofen wurde insbesondere der ältere Obstbaumbestand geschnitten. Dabei konnte auch der neue Hochentaster der Firma Krauß ausprobiert werden.

Die Voraussetzungen für gute Obsterträge in diesem Jahr wurden damit geschaffen.

Der Lohn für die Mühen wird hoffentlich am Alesheimer Apfelfest, das am 20. September dieses Jahres am Kirchplatz stattfinden soll, zu sehen sein.



## **9. Reinigungskraft Gemeindkanzlei Alesheim**

Für die Gemeindkanzlei in Alesheim, Kirchengasse 1 wird eine Reinigungskraft gesucht.

Der Zeitaufwand beläuft sich auf ca. 0,5 Wochenstunden.

Anfragen bitte an 1. Bürgermeister Schuster, Telefon 09146/221.

## **10. Deponiewärter Erdaushub- und Bauschuttdeponie**

Ab Frühjahr 2012 ist für die zweistündige Öffnungszeit der gemeindlichen Deponie, jeweils Samstag von 10:00 -12:00 Uhr, die Stelle des Deponiewärterers neu zu besetzen.

Interessierte Gemeindebürger/innen mögen sich bitte mit 1. Bürgermeister Schuster (Telefon 09146/221) oder einem Gemeinderat in Verbindung setzen.

## **11. Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen**

Allein im Jahr 2011 wandten sich über 3200 Menschen ca. 8000 Mal an die Einrichtung. Psychische Krisen halten sich an keine Sprechzeiten und treten auch zu Zeiten auf, in welchen Beratungsstellen, Gesundheitsämter, therapeutische und ärztliche Praxen geschlossen haben. Deshalb wurde vor über vierzehn Jahren der Krisendienst Mittelfranken in Nürnberg gegründet. Seit zehn Jahren ist der Dienst nun für alle Bürgerinnen und Bürger im gesamten Bezirk Mittelfranken zuständig.



Die Öffnungszeiten des Dienstes sind:

Mo. - Do.:	18.00 Uhr - 24.00 Uhr
Fr.:	16.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sa. - So. / Feiertag:	10.00 Uhr - 24.00 Uhr

Die MitarbeiterInnen des Dienstes leisten schnell und unbürokratisch „Erste Hilfe“ in seelischen Ausnahmesituationen. Die Beratungsgespräche sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht, auf Wunsch können die Hilfesuchenden anonym bleiben. Neben der telefonischen Beratung und dem persönlichen Gespräch in den Büroräumen verfügt der Krisendienst über einen mobilen Dienst, um im Notfall auch Hausbesuche anbieten zu können.

In der Einrichtung arbeiten Fachkräfte verschiedener Berufsgruppen (u. a. SozialpädagogInnen, PsychologInnen KrankenpflegerInnen) zusammen.

Kostenträger des Krisendienstes ist der Bezirk Mittelfranken und die Stadt Nürnberg.

### **Kontakt:**

**Krisendienst Mittelfranken**

Hessestrasse 10

90443 Nürnberg

Telefon: 0911/424855-0

Fax: 0911/424855-8

[info@krisendienst-mittelfranken.de](mailto:info@krisendienst-mittelfranken.de),

[www.krisendienst-mittelfranken.de](http://www.krisendienst-mittelfranken.de)

### **Zusätzlich:**

Beratung in russischer Muttersprache:

0911/424855-20

Beratung in türkischer Muttersprache:

0911/424855-60

## **Veranstaltungshinweise/Termine**

09.03.2012	Sondermüll, 11:00 Uhr - 12:00 Uhr Sportplatz Alesheim
10.03.2012	Baumschneideaktion Heidenburg Trommetsheim, 08:30 Uhr
16.03.2012	Bockbierfest SV Alesheim, Sportheim
24.03.2012	Bürgerversammlung Trommetsheim, 20:00 Uhr, Altes Schulhaus
29.03.2012	Bürgerversammlung Störzelbach, 19:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus
30.03.2012	Bürgerversammlung Alesheim, 20:00 Uhr, Gasthaus Conrad
31.03.2012	Fürst von Wrede Rallye MSCJ, Gemeindebereich Störzelbach
	Bürgerversammlung Wachenhofen, 20:00 Uhr Gasthaus Auernheimer
22.04.2012	Konfirmation in Alesheim, Gottesdienst um 09:30 Uhr
29.04.2012	Konfirmation in Trommetsheim, Gottesdienst 09:30 Uhr
30.04.2012	Maibaumaufstellen ELJ Alesheim / Dorfjugend Trommetsheim
01.05.2012	Posaunenchor-Frühshoppen Alesheim am Maibaum
	Maitanz der ELJ, Kaffee und Kuchen ab 14:00 Uhr vor Gasthaus Conrad
	Pflanzentauschbörse OGV Trommetsheim, 15:00 Uhr Birkenweg
06.05.2012	Einführung Pfarrerin Kleemann in Alesheim
07. - 11.06.2012	Kirchweih Wachenhofen
17.06.2012	Kindergartenfest Storchennest Trommetsheim

## **Wöchentliche Bürgersprechstunden**

Sprechzeiten **Alesheim**: jeweils *Mittwoch* von 19:00 – 20:00 Uhr in der Gemeindekanzlei im alten Schulhaus

Sprechzeiten **Trommetsheim**: jeweils *Donnerstag* von 19.00 – 20:00 Uhr im ehemaligen Schulhaus